Jungunternehmer starten durch

INNOVATION 9083 Firmengründungen! Die Schweiz beginnt das Jahr 2006 mit einem neuen Rekordwert. Noch nie wurden in einem einzigen Quartal so viele neue Start-ups gezählt. SonntagsBlick zeigt Jungunternehmer, die den Schritt in die Selbständigkeit wagten und vom Aufschwung profitieren. **VON MARKUS GUHN**

Vier Geräte in einem

Freizeitspass mit dem Bikeboard

Elektromobil, Offroad-Dreirad, Wasserski und Snowboard: Diese vier Geräte stecken im neuen Bikeboard, das **Walter Egli** (34, Bild, Mitte) entwickelt hat. Der ETH-Ingenieur konstruierte einen zusammenklappbaren Rahmen, an den mit wenigen Handgriffen passende Erweiterungen für jeden Untergrund montiert werden können. Eine halbe Million Franken hat Egli zusammen mit Marketing-Mann **Cornelius Beck** (31, links) und Verkaufsleiter **Alain Stoll** (35, rechts) in seine Geschäftsidee investiert. Nach erfolgreichen Tests im Winter soll es laut Beck jetzt richtig losgehen: «Das Feedback der Kunden war so gut, dass wir in den nächsten zwölf Monaten mit 2000 bis 3000 verkauften Bikeboards rechnen.» Das Produkt wird in 20 Ländern vertrieben. «So haben wir immer Saison», sagt Stoll. Vor sechs Wochen wurde Bikeboard mit dem Zuger Jungunternehmerpreis 2006 ausgezeichnet.

www.bikeboard.ch

FOTOS: JULIA BRÜTSCH, PATRICK LÜTHY, CHRISTIAN SENTI, MICHELE LIMINA